

2023 WU Tax Law Technology Symposium

Tax Compliance und Risikomanagement im digitalen
Zeitalter - Navigation durch die Betriebsprüfung 4.0
und steuerliche Kontrollsysteme



18. September 2023 • Wien



Institute for Austrian and
International Tax Law **Vienna**
WU Tax Law Technology Center

MEETING
DESTINATION
VIENNA
NOW • TOGETHER



Abstract

Seit einigen Jahren unterliegt die (steuerliche) Compliance einem Wandel. Finanzverwaltungen entwickeln ihre steuerlichen Compliance-Ansätze weiter und ergänzen diese – beispielsweise um kooperative Compliance Programme zwischen Finanzverwaltungen und Steuerpflichtigen. Diese zielen im Wesentlichen darauf ab, ein begründetes Vertrauen zwischen Finanzverwaltungen und Steuerpflichtigen herzustellen. Dadurch können Betriebsprüfungen einen risikoorientierten Ansatz einnehmen und deren Umfang und Aufwand erheblich reduziert werden.

Zentraler Bestandteil von kooperativen Compliance-Programmen ist ein steuerliches Kontrollsystem (Tax Control Framework). Dieses soll der Finanzverwaltung das begründete Vertrauen geben, dass der Steuerpflichtige in Kontrolle seiner steuerlichen Prozesse ist und dadurch seinen Deklarationspflichten und weiteren Berichtspflichten in geeigneter Weise nachkommt. Um dieses begründete Vertrauen zu schaffen, muss ein steuerliches Kontrollsystem sowohl angemessen als auch wirksam implementiert sein. Dabei ist auch der Fortschritt der Technologie und die zunehmende Automatisierung von Geschäftsprozessen zu berücksichtigen, um einen ganzheitlichen Ansatz sicherzustellen.

Das Symposium bringt Expert/innen/en und Praktiker/innen aus der DACH-Region zusammen, um Entwicklungen, Best Practices und innovative Ansätze bei steuerlichen Kontrollsystemen zu präsentieren und zu diskutieren. Es bietet eine einzigartige Gelegenheit, spannende Fragestellungen aus der Perspektive von Vertreter/innen/n der Finanzverwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft zu beantworten. Erfahren Sie, wie Sie Ihr Unternehmen in der digitalen Welt zuverlässig durch Betriebsprüfungen navigieren und steuerliche Risiken minimieren.

Programm

08.30 – 09.00 Registrierung

09.00 – 09.15 **Begrüßung**
Michael Lang (WU)

09.15 – 10.45 **Session 1: Internationale Compliance Entwicklungen**

- Darstellung und Beurteilung von nationalen sowie internationalen und multilateralen Compliance Instrumenten
- Was sind die Voraussetzungen und Gründe für die Teilnahme an den (überwiegend) freiwilligen Programmen und was sind die damit verbundenen Kosten und Vorteile, die sich auf Seiten der Finanzverwaltung und auf Seiten des Steuerpflichtigen ergeben?
- Welche Rolle spielt die Digitalisierung im Rahmen dieser Programme?

Chair: *Alexander Rust (WU)*
Präsentation: *Heribert Anzinger (Universität Ulm)*
Panel: *Eva Eberhartinger (WU)*
 Maximilian Zieser (WU)
 Alicja Majdańska (Henkel)

10.45 – 11.15 Pause

11.15 – 12.45 **Session 2: Steuerliches Kontrollumfeld aus Sicht der Finanzverwaltungen in DACH**

- Darstellung ausgewählter Programme aus den Ländern Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie deren Auswirkung in den verschiedenen Bereichen der direkten/ indirekten Steuern, z.B. Entwicklungen zu SAF-T und e-invoicing
- Harmonisierter GloBE Information Return für Pillar II – Ausgangspunkt für ein multilaterales SAF-T?

Chair: *Claus Staringer (WU)*
Präsentation: *Simon Hofstätter (Österreichisches BMF)*
Panel: *Tanja Leibold (Hochschule Ludwigsburg)*
 Christoph Schmidt (Hochschule Ludwigsburg)
 Werner Rosar (KPMG, Österreich)
 Raffaello Pietropaolo (Schweizer ESTV)
 Larry van den Hof (Finanzverwaltung Niederlande)

12.45 – 14.00 Mittagspause

14.00 – 15.30 **Session 3: Steuerliches Kontrollumfeld aus Sicht der steuerpflichtigen Unternehmen in DACH**

- Was sind die Vor- und Nachteile der Implementierung von Steuerkontrollsystemen?
- Kann es aus den Steuerkontrollsystemen heraus Auswirkungen auf die (straf-)rechtliche Verantwortlichkeit von Unternehmen/Management geben?

Chair: *Georg Kofler (WU)*
Präsentation: *Stefan Burghaus (FGS)*
Panel: *Rainer Brandl (LeitnerLeitner)*
 Christina Reichart (OMV)
 Nadia Altenburg (FGS)
 Hendrik Jürging (Bayer)

15.30 – 16.00 Pause

16.00 – 17.30 **Session 4: Elemente eines innovativen „Best-Practices“-Ansatzes für eine Überprüfung der steuerlichen Compliance (Betriebsprüfung 4.0)**

- Welche Prozesse und Gesetzesausführungen sollten weitgehend automatisiert und/oder automatisch kontrollierbar sein?
- Was sind die dafür erforderlichen Anforderungen?
- Wie können Technologien, wie AI, BI, Process Mining oder Blockchain, aktuell oder in zukünftig denkbaren Szenarien zur Überprüfung steuerlicher Compliance eingesetzt werden?

Chair: *Robert Risse (WU)*
Präsentation: *Bernhard Liekenbrock (FGS)*
Panel: *Ellen Birkemeyer (Allen & Overy)*
 Christiane Belz (WTS)
 Daniel Dallhammer (WU)

17.30 – 17.40 **Abschluss**

18.00 **Get Together**

Registrierung

Registrierung auf unserer Webseite:



[Wirtschaftsuniversität Wien: Online Registration - WU Tax Law Technology Symposium 2023 - WU Tax Law Technology Symposium - Debate](#)

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt **EUR 650**.

Für Anmeldungen, die bis zum 16. Juni 2023 eingehen, gilt ein "**Early Bird Discount**" **von 10%**. Diese Gebühr deckt die Teilnahme, alle Materialien, Mittagessen, und Kaffeepausen. Die Kosten für Reise und Unterkunft sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Die Kursmaterialien werden als Downloads zur Verfügung gestellt.

ZAHLUNG

Sie erhalten eine Rechnung über die Teilnahmegebühr von 650 EUR (bzw. 585 EUR bei Inanspruchnahme des Frühbucherrabatts). Full-Time Academics erhalten einen Waiver. Wir bitten Sie, Ihre Zahlung innerhalb von drei Wochen nach Rechnungsdatum zu überweisen. Im Falle einer Stornierung vor dem 4. September 2023 wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet.

FOTOS

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei dieser Veranstaltung Fotos gemacht werden. Sollten Sie nicht fotografiert werden wollen, bitten wir Sie Frau Katharina Dendl (katharina.dendl@wu.ac.at) zu informieren. Die Fotos werden verwendet, um die Öffentlichkeit über die Aktivitäten des Instituts zu informieren.

VERANSTALTUNGSORT

WU (Wirtschaftsuniversität Wien)

Welthandelsplatz 1
Gebäude LC, Festsaal 1
1020 Wien, Österreich

Information und Kontakt

**WU Tax Law Technology Center am
Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht**

WU (Wirtschaftsuniversität Wien)
Welthandelsplatz 1, Gebäude D3.2
1020 Wien, Österreich

E taxlawtechnologycenter@wu.ac.at

T +43-1-313 36-5447

wu.ac.at/taxlaw/institute/wutlrc/

WU (Wirtschaftsuniversität Wien)
Institut für Österreichisches und
Internationales Steuerrecht
Welthandelsplatz 1
1020 Wien, Österreich
wu.ac.at/taxlaw/

Anreise:
U-Bahn: U2 Station
Messe-Prater oder Krieau
Bus: 82A Station Südportalstraße